

Universitätsbibliothek Wien

I

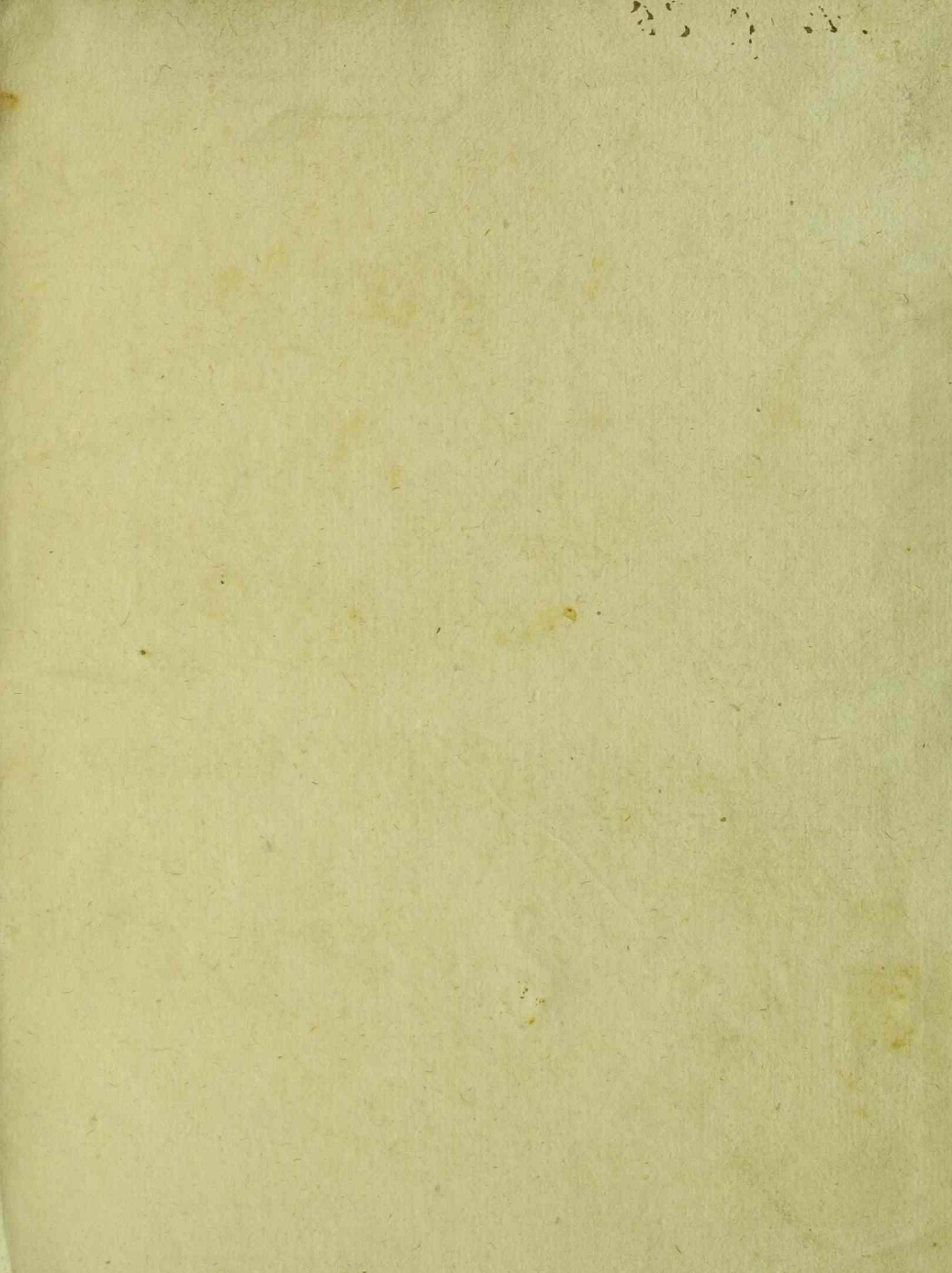
189.118



W. G. 25

~~26. Ce.~~

6. D.





Sphyngis Victor,

Das ist /

Entdeckung

Herrn IOHAN-
NIS FAULHABERI,

Bestellten Rechenmeisters vnnnd

Mathematici in Vlm / Himmlischen
geheimen Magia,

Oder newen Cabalistischen Kunst: vnd
wunder Rechnung /

Vom Gog vnd Magog / geschehen.

Von

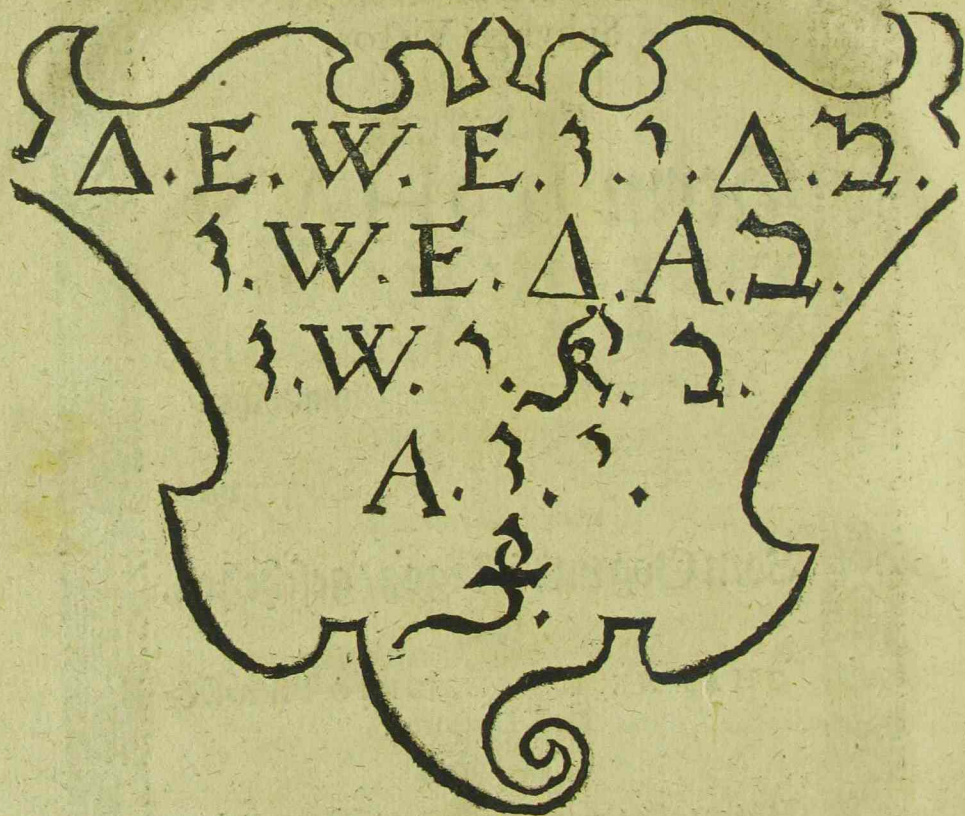
IOHANNE REMMELINO Philos. &
Med. Doctore.



Getruckt zu Rempten / Bey Chri-
stoff Krauß.

In verlegung Stephan Michelspachers.

ANNO M. DC. XIX.



Denen Edlen / Ehren-
vesten / Hochgelehrten / vnd weitbe-
rühmbten Herren /

Herren D. IOHANNI HARTMANNO
BAIERO zu Franckfurt /

Herren D. DAVIDI VERBEZIO zu Vlm /

Herren D. IOHANNI GEORGIO BREN-
CKERO zu Kauffbeuren /

Philosophis Medicis vnd Bestellte Physicis &c.
meinen grosehrenden vnd günstigen Herren.



Soweit gewohnt / Edle
Ehrenveste / Großgünstige
Herren / daß fast alle publi-
cirte Schrifften / gewisse Pa-
tronos vnd defensores er-
wehlen / so hat solchem nach
gegenwertige Euch erkieset /
als welche allbereit hierinn
vorgetragne quæstion vnd

Frag / theils selbstien soluiert vnd auffgelöst / theils mit
Mund wider die vnuerstendige versochten / vnd also

A u

ihnen

ihnen wol belieben lassen / als welche nicht allein ein
recht Kunst vnd Meisterstück Arithmetischer Künste /
sondern viel mehr / rechte hohe Weisheit ist / so zu Ver-
standt der dunkelen Sprüchen N. Schrift als eine
Lampē leuchtet. Gescht aber diße Dedication desto
mehr / weil Ew. Edel Ehrenvest ebener massen neben
dem studio vnd praxi Medicinæ, als ich selbst
pflege / sich horis succisvis, in Philosophicis vnd
sonderlich Mathematicis erquicken mögen / in erwe-
gung / dz neben der lieblichen amœnitet, ganz gemei-
nem Leben grosser frommen täglich auß solchem ent-
springet / darvor dem ewigen vnserm getrewen Gott
stettigwerigen Dank vund Lob zusagen. Dar-
umb bitte Ew. Edel Ehrenvest ich auff das höchste / die
geruhen ihnen dißemeine wolmeinende Arbeit günstig
zu gefallen / Verbleiben auch zugleich meine großgün-
stige Herren vnd Förderer / welche ich Gottes obacht
treulich befehlen thue. Datum den 16. Julij Anno
1618. in Schoerndorff / 16.

Ew. Edel Ehrenvest.

Zu diensten willig vnd
geflissener

Johann. Kemmelin D.

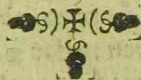
An Leser.

Wunstiger Leser / Es schreibt der Sinn-
reiche Herr Johann Faulhaber in dem Ti-
tel seiner Himmlichen geheimen Magia,
das die weisse verständige vnd Gelehrte/so
seiner neuen Cabalistischen Kunst: vnd
Wunderrechnung gnugsam erfahren / dar-
auß heimlich obseruiren / vnd fleissig aufrechnen mögen / die
Beschaffenheit des grossen Christen Feinds / Gog vnd
Magogs.

Weil aber dieser Wundermann solchen seinen vnerhör-
ten neuen Calculum., in verborgne Ketzel/auß Teutischem/
Lateinischem/Griechischem vnd Hebraischem Alphabet/einz-
gewickelt/ mit höchster entsetzung vnd grösstem nutzen vieler
Kunst vnd Gottliebenden Herzen/an Tag gegeben / hab ich
mich mehr als vor 4. Jahren nicht verdriessen lassen / in der
Forcht Gottes/gezeigte gerechten vnd wolgebanten Weg zu
treten/ so mich den köstlichen Schatz vñ mehrers zu finden/ in
das Freudenthal der Wahrheit geleitet/vnd gar so rauch steis-
nig vnd irig nicht gewesen / als des Johan Krafftens Teuts-
schen Schulmeister in Ulm abweg / so mich zu dem verdorbe-
nen Vnflat seiner schläfferigen falschen Wortrechnung / sei-
nes Schulbüchlins erstem theil angehenckt/ in die wüste vnd
Einöde der Vnwarheit abgeföhret.

Demnach ich aber den Gestanck von Krafftens arbeit (der
sich doch Herren Faulhabers Præceptorem Arithmeticum
rühmet/ so genug lächerlich) mit Schmerzen ganz Krafftens

Loß erduldet/ vnd zu rettung angefügter Schmach der Kunst/
in meiner Analyß oder aufflösung gedachter liederlichen vñ
Vnnütze (so der angewendeten zeit vnd Arbeit nit wehre wäre)
Wortrechnung Johan Krafftten/ 16. Von solcher den Leser
trewlich abgewiesen: Also kan ich an jeto nicht vmbgehen
zur Labfal mich mit gegenwertigen köstlichen Schatz vñnd
Balsam zu laben/ vnd der Kunst zu Ehren vnd erweiterung
denselben vor Augen zu stellen/ vnd meiniglich so viel an mir
zuvermögen/ sich dero Schatz theilhaftig zu machen/ vñ mit
vnablässlichem forschen Tags vnd Tags je mehr vnd mehr/
die verborgne Weißheit darinnen anzuschawen/ vñnd deren
liebliches wessen zuergründen/ ja durch hülff vñnd Beystand
beß guten Geistes noch grösser herfür zu bringen/ vñ die wun-
derthaten deß höchsten Gottes mächtig zumachen. Darumb
lebe ich getröster Hoffnung/ solches dem günstigen Leser zu
belieben/ Als dannenhero er vielen Mysterien Geheimnussen
vnd wunderthaten des grossen Gottes wie gehört/ nach zu
sinnen Ursach haben wird/ welchem ich mich
demütig befehlen thue.



Folgen

Folgen der einwicklung
in verborgen Netzel auß Teutschen/Latei-
nischem/ Griechischem vnd Hebraischem Alpha-
bet/ eigne Wort.

Ansänglich ist zu wissen / daß
ich vom Bog vnd Magog/ einen gan-
zen Sentenz oder wunderbarlichen spruch/
von zwölff deutlichen Worten / in vnserer
Mutter Sprach / bey mir in geheim habe /
welchen ich auß dem ersten Buch Moses /
Dessgleichen auß dem Propheten Heseiel/ der Offenbahrung
S. Johannis / vnd andern dunkeln Weissagungen durch
Göttliche Gnad observiret, wil nun jemand solchen Spruch
vertrewlich wissen / der mag auff nachfolgenden Bericht ach-
tung geben.

Erstlich verzeichne man / das Teutsche vnd Lateinische
Alphabet ordentlich gegen einander vber / dergestalt / daß wo
das Teutsche A B C. auff der lincken Hand perpendiculari-
ter herab gehet/ daß auff der rechten Hand gegen vber/ das La-
teinische A B C. gerad vber sich hinauff demselbigen entgegen
gesetzt werde / so sihet das Teutsche A. das Lateinische L. vñnd
das Lateinische A. das Teutsche Z. Item das Teutsche B. das
Lateinische Y. vñnd hinwiderumb / 2c. Demnach sehen beyde
Teutsche vñnd Lateinische M. M. zusammen. Darnach so
schreibe man darzwischen vñnd den her/ das ganze Hebraische Al-
phabet.

phabet der heiligen Sprach / in rechter natürlicher Ordnung /
 vnd mache zu jedem Hebraischen Buchstaben sein Bedeutung /
 mit Teutschen Figuren oder Buchstaben / Ebenmässig so ver-
 zeichne man obenher / das Griechische Alphabet (gegen dem
 Hebraischen vber) mit bekandten deutlichen Buchstaben / auff
 gewisse Maasß vnd Weiß / wie in der Offenbahrung S. Jo-
 hannis heimliche Andeutungen zu finden / 26.

Nota 1.

Was massen observirter Sentenz in der N. Schrift sein Funda-
 ment / gibe die letzte Nota zu erkennen / vnd allhie allein zu wis-
 sen / daß der heilig Geist in Apocalyps. cap. 1. v. 8. vnd 21. v. 6.
 vnd 22. v. 13. anzeiget / daß Christus das Alpha vnd Omega
 (welcher der erste vnd letzte Buchstaben im Griechischen Alpha-
 bet sein) selbst / darumb an diesem Gottseligen Werck den An-
 fang vnd das End mache / vnd gar nicht demselben einverleibe
 seye.

Eigne Wort.

Darnach mag man im Propheten Daniel vnd in der
 Offenbahrung S. Johannis / die verschlossene vnd
 versigelte Geheimnuß zahlen von zukünftigen Din-
 gen / in der Furcht Gottes mit Fleiß observiren, biß man die
 General Schlüssel zu den Göttlichen Zahlen erlangen möch-
 te. Wann nun die gewisse Mensur der bestimpten Zeiten Re-
 spectivè auffgeschlosssen / so verzeichne man ferner die obange-
 deute Alphabet der vier Hauptsprachen / mit den Wunderge-
 schlechten der Himmlischen Zahlen / wie an etlichen unterschied-
 lichen Orthen im Propheten Daniel vnd in der Offenbah-
 rung S. Johannis heimliche andeutungen Signiert / welches
 doch biß auff die letzte Zeit hat sollen versigelt bleiben / So wird
 endlich ein jede Himmlische Wunderzahl / ihr Philosophisch
 Algebräisch Gewicht / in Mathematischen natürlichen Figu-
 ren Demonstrativè bekommen / welches man nach meiner
 neuen

neuen Invention vnter das Hebraisch Alphabet ordentlich
nach einander verzeichnen soll.

Nota 2.

In dem ich in erforschung vnd rechnung der Zahlen Danielis vnd
Apocalypseos mich wol geübt/ so geschähet es/ daß mir der Gene-
ral Schlüssel in die Hand kommen / darmit ich nicht nur diesen
Regel/ Sondern viel höhers vermittels Göttlichen Gnaden/ ge-
öffnet/ vnd solche Natur derselben zahlen/ darüber sich Mensch-
liches Herz zu entsetzen / vnd demütiglich seinem Schöpffer der
alles in Maß/ Zahl vnd Gewicht geschaffen/ zu danken hat vnd
gewiß glauben kan / das ohne sondere vorschung Gottes solche
grosse Wunder vnd wichtige proprietäten in den Zahlen nicht
stecken. Daß aber die Alphabet vnd Himmlische Zahlen sampt
dem Philosophischen Algebraischen Gewicht begehrt massen
verzeichnet / gibt nachgesetztes Werck oder Tafel zu erkennen/
deren Grund vnd Fundament ich in meinen Lateinischen scri-
pris Anno 1614. & 1615. ædirt, gnugsam dargethan/ vñ
an jeko allein vermahne/ daß wol warzunehmen/ wie in ledigen
Zahlen auß der progressionum addition die Polygonal /
auff dieser addition die Pyramidal/ als Göttliche Zahlen ent-
springen/ auch die Eosische Zahlen durch gewisser differentz
addition herfür kommen/ deren jgliche vnendlichen ihres Ge-
schlechts Absolut oder ledigen Zahlen rationaliter kan ver-
glichen werden/ dann distmals mein intent weiter nicht / als
den Regel auß den Alphabeten außzuwicklen/ vnd menniglichen
vor Augen zu stellen.

Taffel obstehenden Worten gemäß zuge-
richt / darauff der Teutsche Sententz von zwölff
Worten vom Gog vñnd Magog folgenden
Bericht nachzusuchen.

B

ALPHA

I. R.			I. 3. pl. I. R.			I. 6. pl. 1. 3. pl. 2. R.			2. R. m. I.			I. 3.			2. 6. pl. 3. 3. pl. 1. R.			3. R. m. 2.			3. 3. m. I. R.			1. 6. pl. 1. 3.			4. R. m. 3.			2. 3. m. I. R.			4. 6. pl. 3. 3. m. I. R.											
			$\frac{2}{6}$			$\frac{6}{6}$									$\frac{6}{6}$						$\frac{2}{2}$			$\frac{2}{2}$						$\frac{6}{6}$														
Tau t			Schin sch			Resch r			Quph q																																			
Progress. der diff. 1.			Trigonal Zahlen.			Tetragonal Zahlen.			Progress. der differ. 3.			Pentagonal Zahlen.			Progress. der differ. 4.			Hexagonal Zahlen.																										
β			γ			δ			ε																																			
bv			bv			d			e																																			
1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1											
2	3	4	3	4	5	4	5	6	5	6	7	6	7	8	7	8	9	8	9	10	9	10	11	10	11	12	11	12	13	12	13	14	13	14										
3	6	10	5	9	14	7	12	18	9	15	22	10	17	25	12	20	28	15	24	33	16	26	36	17	28	39	20	31	42	21	33	44	22	35	46									
4	10	20	7	16	30	10	22	40	13	25	43	14	28	55	15	31	50	17	33	64	18	36	77	19	39	89	21	42	81	22	45	94	23	48	106									
5	15	35	9	25	55	13	35	75	17	43	81	16	40	91	18	45	105	20	50	120	21	54	141	22	58	165	24	63	186	25	67	208	27	72	230									
6	21	56	11	36	91	16	51	126	21	66	161	19	57	140	22	63	154	24	75	186	25	79	217	27	85	241	29	91	272	30	95	304	32	102	336									
7	28	84	13	49	140	19	70	196	25	91	252	22	74	196	25	91	171	27	100	220	28	108	264	29	112	286	31	117	325	32	123	372	34	130	420									
8	36	120	15	64	204	22	92	288	29	120	372	25	99	243	28	105	210	30	126	252	31	135	297	32	140	330	34	147	405	35	153	495	37	162	546									
9	45	165	17	81	285	25	117	405	33	153	525	28	126	324	31	162	273	33	153	306	36	168	378	37	175	420	39	183	546	40	195	690	42	210	840									
10	55	220	19	100	385	28	145	550	37	190	715	31	176	426	34	182	336	36	210	420	38	216	476	39	225	504	41	231	693	43	243	924	45	270	1260									
11	66	286	21	121	506	31	176	726	41	231	946	34	210	513	37	217	408	40	252	504	42	252	576	43	261	630	45	276	924	47	300	1260	49	336	1764									
12	78	364	23	144	650	34	210	936	45	276	1222	37	247	618	40	255	465	44	300	600	46	306	726	47	315	810	49	324	1260	51	360	2016	53	420	3696									
13	91	455	25	169	819	37	247	1183	49	325	1547	40	287	728	43	309	546	48	352	704	50	360	840	51	378	1020	53	396	1764	56	456	3696	58	504	8400									
14	105	560	27	196	1015	40	287	1470	53	378	1925	43	330	840	46	342	630	52	405	810	54	405	990	55	420	1155	57	444	2016	60	540	5040	62	600	14400									
15	120	680	29	225	1240	43	330	1800	57	435	2360	46	376	1008	49	396	756	56	468	936	58	468	1152	59	495	1386	61	496	2592	64	624	6912	66	720	17280									
16	136	816	31	256	1496	46	376	2176	61	496	2856	49	425	1224	52	441	882	60	525	1050	62	525	1365	63	561	1701	65	600	3960	68	780	15840	70	900	36000									
17	153	969	33	289	1785	49	425	2601	65	561	3417	52	477	1485	55	486	1035	64	594	1260	66	594	1593	67	630	2079	69	672	5040	72	960	12096	74	1200	28800									
18	171	1140	35	324	2109	52	477	3078	69	630	4047	55	532	1764	58	540	1176	68	672	1440	70	672	1960	71	714	2709	73	756	7056	76	960	23040	78	1260	58200									
19	190	1330	37	361	2470	55	532	3610	73	703	4750	58	590	2058	61	609	1368	72	756	1680	74	756	2205	75	801	3087	77	840	8820	80	1120	22400	82	1440	60480									
20	210	1540	39	400	2870	58	590	4200	77	780	5530	61	651	2430	64	675	1575	76	840	2016	78	840	2646	79	891	3701	81	936	11088	84	1260	30240	86	1680	77440									
21	231	1771	41	441	3311	61	651	4851	81	861	6391	64	715	2862	67	745	1825	80	945	2295	82	945	3003	83	1001	4201	85	1056	13128	88	1440	35840	90	1800	97200									
22	255	2024	43	484	3795	64	715	5566	85	946	7337	67	782	3354	70	810	2106	84	1080	2736	86	1080	3564	87	1143	4911	89	1196	16464	92	1680	44160	94	2160	113280									
23	276	2300	45	529	4324	67	782	6348	89	1035	8372	70	840	3960	73	873	2439	88	1188	3168	90	1188	4158	91	1261	5741	93	1320	20160	96	1800	48960	98	2520	120960									

Progress. der differ. 5.			Progress. der differ. 6.			Progress. der differ. 7.			Progress. der differ. 8.		
Heptagonal Zahlen.			Octogonal Zahlen.			Enneagonal Zahlen.			Decagonal Zahlen.		
1	2	3	1	2	3	1	2	3	1	2	3
1	18	26	1	21	30	1	24	34	1	18	11
16	34	60	19	40	70	15	46	80	16	27	38
21	55	115	25	65	135	29	75	155	25	52	90
26	81	196	31	96	231	36	111	260	33	85	175
31	112	308	37	133	364	43	154	420	41	126	301
36	148	456	43	176	540	50	204	624	49	175	476
41	189	645	49	225	765	57	261	885	57	232	708
46	235	880	55	280	1045	64	325	1210	65	297	1005
51	286	1166	61	341	1386	71	396	1606	73	370	1375
56	342	1508	67	408	1805	78	474	2080	81	451	1826
61	403	1911	73	481	2275	85	559	2639	89	540	2366
66	469	2380	79	560	2835	92	651	3290	97	637	3003
71	540	2920	85	645	3480	99	750	4040	105	742	3745
76	616	3536	91	736	4216	106	856	4896	113	855	4600
81	697	4233	97	833	5049	113	969	5865	121	976	5576
86	783	5016	103	936	5985	120	1089	6954	129	1105	6681
91	874	5890	109	1045	7030	127	1216	8170	137	1242	7923
96	970	6860	115	1160	8190	134	1350	9520	145	1387	9310
101	1071	7931	121	1281	9471	141	1491	11011	153	1540	10850
106	1177	9128	127	1408	10879	148	1639	12650	161	1701	12551
111	1288	10396	133	1541	12420	155	1794	14444	169	1870	14421
									177	2047	16468

Isade ts

Phe ph

Ain aeiou.

Samech f

5. R. m. 4.
5. R. m. 3. R.

5. C. pl. 3. R. m. 2. R.
6

6. R. m. 5.
3. R. m. 2. R.

6. C. pl. 3. R. m. 3. R.
6

7. R. m. 6.
7. R. m. 5. R.

7. C. pl. 3. R. m. 4. R.
6

8. R. m. 7.
4. R. m. 3. R.

8. C. pl. 3. R. m. 5. R.
6

9. R. $\div 8.$ 9. R. $\div 7. R.$ 3. C. p. l. 1. 2. $\div 2. R.$ 10. R. m. 9. 5. R. m. 4. R. 10. C. p. l. 3. 3. m. 7. R. 11. R. m. 10. 11. R. m. 9. R. 11. C. p. l. 3. 3. m. 8. R. 12. R. m. 11. 6. R. m. 5. R. 4. C. p. l. 3. m. 3. R.	Progreß. der diff. 9. Hendecagonal Zahlen. K Progreß. der diff. 10. Dodecagonal Zahlen. L Progreß. der diff. 11. Tridecagonal Zahlen. M Progreß. der diff. 12. Tetradecagonal Zahlen. N	n m l k n
9	11	1
29	30	2
88	58	100
37	95	195
66	141	336
85	196	532
64	269	792
73	333	1125
81	415	1540
91	506	2046
100	606	2652
109	715	3367
118	833	4200
127	960	5160
136	1096	6256
145	1241	7497
154	1395	8892
163	1558	10450
172	1730	12180
181	1911	14091
190	2101	16192
199	2300	18492
208	2508	20992
217	2725	23692
226	2951	26592
235	3186	29692
244	3430	32992
253	3683	36492
262	3945	40192
271	4216	44092
280	4496	48192
289	4785	52492
298	5083	56992
307	5390	61692
316	5706	66592
325	6031	71692
334	6365	76992
343	6708	82492
352	7060	88192
361	7421	94092
370	7791	100192
379	8170	106492
388	8558	112992
397	8955	119692
406	9361	126592
415	9776	133692
424	10199	140992
433	10630	148492
442	11069	156192
451	11516	164092
460	11971	172192
469	12434	180492
478	12905	188992
487	13384	197692
496	13871	206592
505	14366	215692
514	14869	224992
523	15379	234492
532	15896	244192
541	16420	254092
550	16951	264192
559	17488	274492
568	18031	284992
577	18580	295692
586	19135	306592
595	19696	317692
604	20263	328992
613	20836	340492
622	21415	352192
631	21999	364092
640	22589	376192
649	23184	388492
658	23785	400992
667	24391	413692
676	25002	426592
685	25618	439692
694	26239	452992
703	26865	466492
712	27496	480192
721	28132	494092
730	28773	508192
739	29419	522492
748	30070	536992
757	30725	551692
766	31385	566592
775	32050	581692
784	32720	596992
793	33395	612492
802	34075	628192
811	34760	644092
820	35450	660192
829	36145	676492
838	36845	692992
847	37550	709692
856	38260	726592
865	38975	743692
874	39695	760992
883	40420	778492
892	41150	796192
901	41885	814092
910	42625	832192
919	43370	850492
928	44120	868992
937	44875	887692
946	45635	906592
955	46400	925692
964	47170	944992
973	47945	964492
982	48725	984192
991	49510	1004092
1000	50300	1024192
1009	51095	1044492
1018	51895	1064992
1027	52700	1085692
1036	53510	1106592
1045	54325	1127692
1054	55145	1148992
1063	55970	1170492
1072	56800	1192192
1081	57635	1214092
1090	58475	1236192
1099	59320	1258492
1108	60170	1280992
1117	61025	1303692
1126	61885	1326592
1135	62750	1349692
1144	63620	1372992
1153	64495	1396492
1162	65375	1420192
1171	66260	1444092
1180	67150	1468192
1189	68045	1492492
1198	68945	1516992
1207	69850	1541692
1216	70760	1566592
1225	71675	1591692
1234	72595	1616992
1243	73520	1642492
1252	74450	1668192
1261	75385	1694092
1270	76325	1720192
1279	77270	1746492
1288	78220	1772992
1297	79175	1809692
1306	80135	1846592
1315	81100	1883692
1324	82070	1920992
1333	83045	1958492
1342	84025	1996192
1351	85010	2034092
1360	86000	2072192
1369	87000	2110492
1378	88005	2148992
1387	89015	2187692
1396	90030	2226592
1405	91050	2265692
1414	92075	2304992
1423	93105	2344492
1432	94140	2384192
1441	95180	2424092
1450	96225	2464192
1459	97275	2504492
1468	98330	2544992
1477	99390	2585692
1486	100455	2626592
1495	101525	2667692
1504	102600	2708992
1513	103680	2750492
1522	104765	2792192
1531	105855	2834092
1540	106950	2876192
1549	108050	2918492
1558	109155	2960992
1567	110265	3003692
1576	111380	3046592
1585	112499	3089692
1594	113623	3132992
1603	114752	3176492
1612	115886	3220192
1621	117025	3264092
1630	118169	3308192
1639	119318	3352492
1648	120472	3396992
1657	121631	3441692
1666	122795	3486592
1675	123964	3531692
1684	125138	3576992
1693	126317	3622492
1702	127501	3668192
1711	128690	3714092
1720	129894	3760192
1729	131093	3806492
1738	132297	3852992
1747	133506	3909692
1756	134720	3966592
1765	135939	4023692
1774	137163	4080992
1783	138392	4138492
1792	139626	4196192
1801	140865	4254092
1810	142109	4312192
1819	143358	4370492
1828	144612	4428992
1837	145871	4487692
1846	147135	4546592
1855	148404	4605692
1864	149678	4664992
1873	150957	4724492
1882	152241	4784192
1891	153530	4844092
1900	154824	4904192
1909	156123	4964492
1918	157427	5024992
1927	158736	5085692
1936	160049	5146492
1945	161366	5207492
1954	162688	5268692
1963	164014	5329992
1972	165345	5391492
1981	166680	5453192
1990	168020	5514992
1999	169364	5576992
2008	170713	5638992
2017	172066	5700992
2026	173424	5763192
2035	174786	5825492
2044	176152	5887992
2053	177523	5950692
2062	178898	6013492
2071	180267	6076492
2080	181641	6139692
2089	183020	6202992
2098	184404	6266492
2107	185793	6330192
2116	187187	6393992
2125	188586	6457992
2134	189990	6522192
2143	191399	6586492
2152	192813	6650992
2161	194232	6715692
2170	195656	6780492
2179	197085	6845492
2188	198519	6910692
2197	199958	6975992
2206	201402	7041492
2215	202851	7107192
2224	204305	7172992
2233	205764	7238992
2242	207228	7304992
2251	208697	7371192
2260	210161	7437492
2269	211630	7503992
2278	213104	7570492
2287	214593	7637192
2296	216087	7703992
2305	217586	7770992
2314	219090	7838192
2323	220599	7905492
2332	222113	7972992
2341	223632	8040492
2350	225146	8108192
2359	226665	8175992
2368	228189	8243992
2377	229708	8311992
2386	231232	8380192
2395	232761	8448492
2404	234295	8516992
2413	235814	8585492
2422	237338	8654192
2431	238857	8722992
2440	240381	8791992
2449	241900	8860992
2458	243424	8930192
2467	244943	8999492
2476	246467	9068992
2485	247996	9138492
2494	249520	9208192
2503	251049	9277992
2512	252583	9347992
2521	254112	9417992
2530	255646	9488192
2539	257185	9558492
2548	258729	9628992
2557	260278	9699492
2566	261832	9770192
2575	263391	9840992
2584	264945	9911992
2593	266504	9982992
2602	268068	10053992
2611	269637	10124992
2620	271211	10195992
2629	272790	10266992
2638	274384	10337992
2647	275983	10408992
2656	277587	10479992
2665	279196	10550992
2674	280810	10621992
2683	282429	10692992
2692	284053	10763992
2701	285682	10834992
2710	287316	10905992
2719	288955	10976992
2728	290599	11047992
2737	292248	11118992
2746	293902	11189992
2755	295561	11260992
2764	297225	11331992
2773	298894	11402992
2782	300568	11473992
2791	302247	11544992
2800	303931	11615992
2809	305620	11686992
2818	307314	11757992
2827	309013	11828992
2836	310717	11899992
2845	312426	11970992
2854	314139	12041992
2863	315857	12112992
2872	317580	12183992
2881	319307	12254992
2890	321039	12325992
2899	322776	12396992
2908	324518	12467992
2917	326265	12538992
2926	328017	12609992
2935	329774	12680992
2944	331536	12751992
2953	333293	12822992
2962	335055	12893992
2971	336821	12964992
2980	338592	13035992
2989	340367	13106992
2998	342147	13177992
3007	343931	13248992
3016	345720	13319992
3025	347514	13390992
3034	349313	13461992
3043	351117	13532992

13. R. m. 12.

13. $\frac{3}{2}$ m. 11. R.13 $\frac{C.p.f. 3. 3. m. 10. R.}{6}$

Progress. der diff. 13.

Pentadecagonal Zahlen.

1	1	1
14	15	16
27	42	58
40	82	140
53	135	275
66	201	476
79	280	756
92	372	1128
105	477	1605
118	595	2200
131	726	2926
144	870	3796
157	1027	4823
170	1197	6020
183	1380	7400
196	1576	8976
209	1785	10761
222	2007	12768
235	2242	15010
248	2490	17500
261	2751	20251
274	3025	23276
287	3312	26588

Iod i

14. R. m. 13.

7. $\frac{3}{2}$ m. 6. R.14. $\frac{C.p.f. 3. 3. m. 11. R.}{6}$

Progress. der diff. 14.

Hexadecagonal Zahlen.

1	1	1
15	16	17
29	45	62
43	88	150
57	145	295
71	216	511
85	301	812
99	400	1212
113	513	1725
127	640	2365
141	781	3146
155	936	4082
169	1105	5187
183	1288	6475
197	1485	7960
211	1696	9656
225	1921	11577
239	2160	13737
253	2413	16150
267	2680	18830
281	2961	21791
295	3256	25047
309	3565	28612

Teth t

15. R. m. 14

15. $\frac{3}{2}$ m. 13. R.15. $\frac{C.p.f. 3. 3. m. 14. R.}{2}$

Progress. der diff. 15.

Heptadecagonal Zahlen.

1	1	1
16	17	18
31	48	66
46	94	160
61	155	315
76	231	546
91	322	868
106	428	1296
121	549	1845
136	685	2530
151	836	3366
166	1002	4368
181	1183	5551
196	1379	6930
211	1590	8520
226	1816	10336
241	4057	12393
256	4313	14706
271	4584	17290
286	4870	20160
301	5171	23331
316	5487	26818
331	5818	30636

Heth hh

16. R. m. 15.

8. $\frac{3}{2}$ 7. R.16. $\frac{C.p.f. 3. 3. m. 15. R.}{6}$

Progress. der diff. 16.

Octodecagonal Zahlen.

1	1	1
17	18	19
33	51	70
49	100	170
65	165	335
81	246	581
97	343	924
113	456	1380
129	585	1965
145	730	2695
161	891	3586
177	1068	4654
193	1261	5915
209	1470	7385
225	1695	9080
241	1936	11016
257	2193	13209
273	2466	15675
289	2755	18430
305	3060	21490
321	3381	24871
337	3718	28589
353	4071	32660

Dfain df

Progreß. der diff. 17.			Enneadecagonal Zahlen.			Progreß. der diff. 18.			Icosigonal Zahlen.			Progreß. der differ. 19.			Icosihennagonal zahlen.			Progreß. der differ. 20.			Icosidyogonal Zahlen.		
I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	I	
18	19	20	19	20	21	20	21	22	21	22	23	21	22	23	21	22	23	21	22	23	21	22	
35	54	74	37	57	78	39	60	82	41	63	86	41	63	86	41	63	86	41	63	86	41	63	
52	106	180	55	112	190	58	118	200	61	124	210	61	124	210	61	124	210	61	124	210	61	124	
69	175	355	73	185	375	77	195	395	81	205	415	81	205	415	81	205	415	81	205	415	81	205	
86	361	616	91	276	651	96	291	686	101	306	721	101	306	721	101	306	721	101	306	721	101	306	
103	264	980	109	385	1036	115	406	1092	121	427	1148	121	427	1148	121	427	1148	121	427	1148	121	427	
120	484	1464	127	512	1548	134	540	1632	141	568	1716	141	568	1716	141	568	1716	141	568	1716	141	568	
137	621	2085	145	657	2205	153	693	2325	161	729	2445	161	729	2445	161	729	2445	161	729	2445	161	729	
154	775	2860	163	820	3025	172	865	3190	181	910	3355	181	910	3355	181	910	3355	181	910	3355	181	910	
171	946	3806	181	1001	4026	191	1056	4246	201	1111	4466	201	1111	4466	201	1111	4466	201	1111	4466	201	1111	
188	1134	4940	199	1200	5226	210	1266	5512	221	1332	5798	221	1332	5798	221	1332	5798	221	1332	5798	221	1332	
205	1339	6279	217	1417	6643	229	1495	7007	241	1573	7371	241	1573	7371	241	1573	7371	241	1573	7371	241	1573	
222	1561	7840	235	1652	8198	248	1743	8750	261	1834	9205	261	1834	9205	261	1834	9205	261	1834	9205	261	1834	
239	1800	9640	253	1905	10200	267	2010	10762	281	2115	11320	281	2115	11320	281	2115	11320	281	2115	11320	281	2115	
256	2056	11696	271	2176	12376	286	2296	13056	301	2416	13736	301	2416	13736	301	2416	13736	301	2416	13736	301	2416	
273	2329	14025	289	2465	14841	305	2601	15657	321	2737	16473	321	2737	16473	321	2737	16473	321	2737	16473	321	2737	
290	2619	16644	307	2772	17613	324	2925	18582	341	3078	19551	341	3078	19551	341	3078	19551	341	3078	19551	341	3078	
307	2926	19570	325	3097	20710	343	3268	21850	361	3439	22990	361	3439	22990	361	3439	22990	361	3439	22990	361	3439	
324	3250	22820	343	3440	24150	362	3630	25480	381	3820	26810	381	3820	26810	381	3820	26810	381	3820	26810	381	3820	
341	3591	26411	361	3801	27951	381	4011	29491	401	4221	31031	401	4221	31031	401	4221	31031	401	4221	31031	401	4221	
358	3949	30360	379	4180	32131	400	4411	33902	421	4642	35673	421	4642	35673	421	4642	35673	421	4642	35673	421	4642	
375	4324	34684	397	4577	36708	419	4830	38732	441	5083	40756	441	5083	40756	441	5083	40756	441	5083	40756	441	5083	
Vav v			He h			Daleth d			Gimel g														
17. R. ÷ 16.			18. R. m. 17.			19. R. m. 18.			20. R. m. 19.			17. R.			18. R.			19. R.			20. R.		
17. 3. m. 15. R.			9. 3. m. 8. R.			19. 3. m. 17. R.			10. 3. m. 9. R.			17. 3. m. 15. R.			9. 3. m. 8. R.			19. 3. m. 17. R.			10. 3. m. 9. R.		
17. E. pl. 3. 3. m. 14. R.			6. E. pl. 1. 3. m. 5. R.			19. E. pl. 3. 3. m. 16. R.			20. E. pl. 3. 3. m. 17. R.			17. E. pl. 3. 3. m. 14. R.			6. E. pl. 1. 3. m. 5. R.			19. E. pl. 3. 3. m. 16. R.			20. E. pl. 3. 3. m. 17. R.		
2			2			2			2			2			2			2			2		
6			6			6			6			6			6			6			6		

Beth	b	Aleph	a ei ou
2 L. R., m. 20.		22. R., m. 2 I.	
2 I. R., m. 19. R.		I I. R., m. 10. R.	
7. C. pl. I. R., m. 6. R.	2	22. C. pl. 3. d. m. 19. R.	6

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ.

Eigne Wort.

WAnn nun dieses Hauptwerck gar vollendet / so mag man nun weiter nach dem Zweck sehen. Der Prophet Daniel meldet am 7. Cap. diese Wort: Sie (verstehe die Heiligen) werden aber in seine Hand gegeben werden / eine zeit / vnd etliche zeit / vnd eine halbe zeit / 1c. Item am 12. Capitel. Vnd er hub seine rechte vnd lincke Hand auff gen Himmel / vnd schwur bey dem / so ewiglich lebet / das es eine zeit / vnd etliche Zeit vnd eine halbe zeit weren soll / 1c.

Die Offenbahrung S. Johannis erklärt die Sach etwas eigentlicher vnd deutlicher am 12. Capitel / mit diesen Worten: Da sie (verstehe die Christliche Kirch) ernehret wurde ein zeit / vnd 2wo zeit / vnd eine halbezeit / für dem Angesichte der Schlangen / 1c. Item am 10. Capitel / vnd die heilige Stadt werden sie zutreten 42. Monden. Des gleichen am 13. vnnnd ward ihm gegeben / das es mit im wehret 42. Monden lang. Also auch am 12. Capit. das sie (nemlich die Kirch Gottes) daselbs ernehret wurde 1260. Tage.

In diesen 1260. Tagen (welche auch am 11. Capitel den zweyen warhafftigen Propheten bestimmet) hat der Geist Gottes / an obangezognen orthten der heiligen Schrifft / grosse Geheimnuß andeuten vnd versigeln wollen.

Diese Himmlische Wunderzahl 1260. mag man nun durch eine vollkommene neue Invention also erforschen (Inmassen in meinem jüngsten Tractätlein der vnerhörten Wunderkunst / 1c. auch andeutung geschehen) vnd deren Natur dergestalt außrechnen / das die Algebraische Equation (welche dieser Prophetischen Zahl gleich gesprochen /) Reguliert gefunden (doch vnter dem Hebraischen Alphabet begriffen) vnd bis auff fernern Bericht auffbehalten werden möge. Engzwischen weist ermeldte Wunderzahl / gegen der lincken Hand im Teutschen

ſchen Alphabet / den erſten vnd lezten Buchſtaben des erſten Worts / Deßgleichen den dritten vnd fünfften / deß dritten : Item den dritten / deß ſechſten : Vnd erſten Buchſtaben deß lezten Worts. Aber ſtracks gegen der rechten Hand / im Lateiniſchen Alphabet / zeigt ſolche Zahl den lezten Buchſtaben deß fünfften Worts / wie auch den erſten des ſechſten / vnd den dritten deß achten Worts.

Nota 32

Dieſer Text meldet die erſte Göttliche Wunderzahl als 1260. Tag oder 42. Monat jeden für 30 Tag / oder 1. Zeit 2. Zeit vnnnd $\frac{1}{2}$ Zeit das iſt $3\frac{1}{2}$ Jahr / deren jglicher 360. Tag / als in ſo viel grad die Eccliptica oder Sonnen Circel von den Astro- nomis getheilt / Darumb alles in gleiche Zahl fällt / welche weiß der heilig Geiſt ſo oft vnd klar geſetzt / ſolle ſie billich von einem jeden Chriſten für hoch vnd wichtig angeſehen / vnd mit wahren Eyffer betrachtet werden. Dieſe Zahl wird in der Taſel ein mahl in der lezten Columnen in der ſiebenden Zeil geſig- den / weil ſelbige das end der Taſel beſtimmet / vnnnd wird ſieben mahl in der Schrift begriffen / als auß den eignen Worten zu ſehen / hat aber vnder ihr dieſe Regulirte Algebraiſche Equa- tion 22. Cub. pl. 3. 3. $\div$ 19. R. getheilt durch 6 die auffzube halte. Findet ſich aber im Teutiſchen Alphabet das G. in dem La- teiniſchen das K. ſo den eygnen Worten nach / (Zumäſſen auch folgend geſchehẽ wird) angeſchrieben in der 10. Nota zu finden.

Eigne Wort.

SOn obangedeutter auffbehaltener Algebraiſchen E- quation ſoll man $2\frac{1}{2}$ Cub. ſubtrahieren vnd zum Reſt $2\frac{1}{3}$ R. Addieren / ſo wird ein andere Algebraiſche Equation.

E

erſchei-

erscheinen/welche einen Hebraischen Buchstaben ob ihr zeigen
wird/ dessen Teutsche Bedeutung eröffnet dann den andern
Buchstaben des andern Worts / Item / den dritten des vier-
den/ den fünfften des sechsten / vnd den andern des siebenden
Worts.

Nota 4.

Nach dieser subtraction vnd addition erscheint $\frac{\text{Cu. pl. 3. 3.} \div 6. \text{ R.}}{6}$
oder $\frac{5. \text{ Cub. pl. 1. 3.} \div 2. \text{ R.}}{2}$. Welche Cossische Zahl im Hebrai-
schen Alphabet zeigt das Nun, oder N.

Eigne Wort.

In dieser gangen Equation $\frac{1}{6}$ Cub. subtrahiert/ vnd
zum Rest $1\frac{1}{6}$. Addiert/so wird sich erzeigen/der drit-
te Buchstab des letzten Worts.

Nota 5.

Nach verrichtung dessen entspringt $\frac{2. \text{ Cub. pl. 3. 3. pl. 1.}}{2}$ R. so im He-
braischen Alphabet weisset das Schin, oder Sch.

Eigne Wort.

Nach diesem ist zu wissen/das die Prophetische Wunder-
zahl 2300. Danielis am 8. Capit. auff dreyerley weiß/
mit besonderm Verstande muß erkandt / gerechnet vnd
gesetzt werden/ Dann da der Engel / solch Gesicht vom Abend
vnd Morgen mit sonderlichem Fleiß Confirmiert / thut er ei-
nen vngewöhnlichen Befelch darzu/ Nemblich/ das der Pro-
phet Daniel dasselbig heimlich halten solle/ Dieweiles noch ein
lange

lange zeit dahin seye/ Ja er meldet vorher/ daß es sey die zeit des
letzten Jorns/ oder des Endes/ &c.

Dieses grosse Himmlische Geheymnuß / kompt perspe-
ctivisch vnd wunderbarlich in diß Werck / gleichsam wie zwey
absehen/ Dergestalt/ wieman sonst auff zweyen Geometri-
schen absehen / an den dritten orth Mathematisch abseheth/ Also
auch muß man auff der ersten geheimen zahl 2300. gegen der
andern biß zu dem Lateinischen Alphabet sehen/ da wird Eaba-
listischer weiß natürlicher erscheinen / der ander Buchstab des
dritten Worts/ Des gleichen der letzte des achten/ vnd erste des
zehenden/ so wol auch der ander des eylfften Worts. Aber der
Hebraische Buchstab so stracks vnter solcher zahl gefunden
wird/ deutet im Teutschen an/ den letzten Buchstaben des sech-
sten/ neunden vnnnd letzten Worts / Des gleichen den sechsten
des eylfften Worts. Soman aber die Bedeutung erst bemel-
des Buchstabens/ oben im Griechischen Alphabet suchet / vnd
wider herab gegen dem Hebraischen Alphabet sihet/ so wird die
Bedeutung solches Hebraischen Buchstabens / in Teutscher
Sprach zeigen/ den ersten vnd dritten Buchstaben des fünff-
ten Worts / Item den vierden vnd sibenden des eylfften / vnd
den siebenden des letzten Worts. Bloß vor diesem Buchstaben
im Hebraischen Alphabet gehet her/ der letzte Buchstab des an-
dern Worts.

Nota 6.

Diese andere Göttliche Zahl so zukünftiges andentet / als 2300.
finder sich in der H. Schrift einmal/ aber in der Tafel drey mal/
Darumb sie auch in der vntersten lini der dritten Zeil/ das ist/
den Pyramidalien von Trigonal Zahlen stehet / Vnnnd dieweil
sie die breite Terminiren soll / stehet sie auch bey den Hendecago-
nalien oder eilffteerten Zahlen zu vnderst / vnnnd in dem sie also
beschleiss die breite der Tafel / vertritt sie gleichsam zwey prinni-
cidia, oder absehen / so endlich im Lateinischen Alphabet das

A. im Hebraischen das Thau odert. Dieser so er im Griechi-
schen gesucht wird / giebt er vnter ihm ein Hebraischen das He
oder H. vor welchem hergehet das Daleth oder d.

Eigne Wort.

Wann man nun dieses Hebraischen Buchstabens / Al-
gebraische Equation dergestalt observiert / daß dar-
von $1\frac{1}{2}$ Cub. Subtrahiert / vnd zum Rest $1\frac{1}{2}$ R. ad-
diert wird / so zeigt diese Equation einen andern Hebraischen
Buchstaben / dessen Teutsche Bedeutung weist den vierten
des letzten Worts / vnd der nachfolgende Hebraische Buchstab
zeigt den ersten Buchstaben des dritten / so wol auch den drit-
ten des neunten Worts / von erstberührter ganzen Equation
 $\frac{1}{2}$ Cub. abgezogen / vnd zum bleibenden $\frac{1}{2}$ R. Addiert / kompt
der letzte Buchstab des zehenden vnd eilfften Worts.

Nota 7.

Dieses Hebraischen Buchstaben Daleth oder D. Algebraische
Equatio so darunter verzeichnet ist $\frac{19. \text{Cub. pl. } 3. \div 6}{6}$ R.
Von welcher nach beschenebr Sutraction vnd additio
sich findet / $\frac{11. \text{Cub. pl. } 3. \div 6}{6}$ R. Das zeigt das Lamed oder
L / welchem nachgehet das Mem oder M. welches dann diese gan-
ze Equation berührt / Nemlich $\frac{10. \text{Cub. pl. } 3. \div 7}{6}$ R. Vnd
nach angedener subtraccio vñ additio erscheint $\frac{8. \text{Cub. pl. } 3. \div 5}{6}$ R.
welches weist das Samech oder S.

Eigne

Eigne Wort.

Witer ist in acht zu nehmen die bestimpte zahl Gog vnd Magogs/ Dergestalt/ wann der Grund vnd Fundament (darauf der Geist Gottes solche zahl Calculiert) in dieser new erfundenen Cabalistischen Magia nach ordnung gescheit/ so erreicht sie perfect gegen der rechten Hand/ im Lateinischen Alphabeth/ den andern Buchstaben des ersten/ fünfften vnd neunden Worts / Item den vierden Buchstaben des dritten vnd achten Worts. Aber gegen der linken Hand / zeigt sie den ersten Buchstaben des neunden Worts.

Der nechste Buchstab/ welcher im Teutschen Alphabeth diesem erstbemeldten vorgehet / weist den andern Buchstaben des vierden Worts / so wol auch den ersten des siebenden vnd eilfften Worts/ aber der gegen vber im Lateinischen Alphabet/ zeigt den fünfften Buchstaben des achten / vnd vierdten des neunden/ wie auch den dritten des eilfften Worts.

Nota 8.

Diese dritte Göttliche Wunderzahl eröffnet der H. Geist in Apocal. Cap. 20. das sie 1000. seye/ in dem solche in der Tafel vnter den Icositetragonalien gefunden/ zeigt sie im Lateinischen Alphabet das O. im Teutschen das R. Diesem gehet vor das I. vnd gegen solchem vber das P.

Eigne Wort.

Wann man nun ferner die Cabalistische zahl/ welche hart neben der bestimpten zahl Gog vnd Magogs / gegen der rechten Hand zwischen obbemeldten Alphabethen stehet / auff Magische weiß/ dergestalt obseruieret / das man erstlich 541. darvon subtrahiert / vnd zum Rest nachfolgende Göttliche zahlen Addiert/ als nemlich 2300. Danielis am 8.

Cap. 1290. vnd 1335. Danielis am 12. Cap. 1260. Apocalypsis am 11. vnd 12. Cap. 666. Apocalypsis am 13. Cap. 1600. Apocalypsis am 14. Vnd noch weiter zu diesem Collect, nachfolgende natürliche / Arithmetische Progression / oder Jahrzahlen Summiert / Nemlich 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. so erweckt ein solche zahl / welche gegen der linken Hand / im Teutschen Alphabeth / weist den ersten Buchstaben des andern Worts / Item den andern Buchstaben des achten vnd zehenden Worts. Gerad vnter dieser erst angedeuteten zahl / steht ein andere Cabalistische zahl / welche gegen der rechten Hand im Lateinischen Alphabeth zeigt den sechsten Buchstaben des zwölfften Worts.

Aber die zahl welche gerad ob vorgemeldter zahl steht / weist gegen der rechten Hand / den ersten Buchstaben des vierden vnd achten Worts / Des gleichen den vierden Buchstaben des fünfften / den andern vnd vierden des sechsten / den fünfften des eilfften / vnd den andern vnd fünfften Buchstaben des letzten Worts.

Nota 9.

Die Cabalistische Zahl ist 3685. von welcher 541. zu Subtrahieren / dann zu dem Rest / die Göttliche zahlen sampt gesetzter Progression zu addiren / so gibt es nach solcher verrichtung 29470. So in Teutschem Alphabet das B. die Zahl darunder im Lateinischen das E. die darob im Lateinischen das E. weisset.

Eigne Wort.

Bierauff entstehet nun die Frag / wie solcher angedeutete Sentenz oder Cabalistische Spruch / vom Bog vnd Magog eigentlich heisse?

Nota 10. & vltima.

Auß obgesetztem ist gar leicht zu erkundigen dieser Frag Antwort / dann so die Buchstaben berichteter massen geordnet werden / so ereignen sich folgende Wort.

Die

Die Zahl der Wort	1.	2.	3.	4.	5	6.
Die Zahl der Buchstabe	123.	123.	12345.	123.	12345.	123456.
Die Wort selbst	Gog	vnd	Magog	ein	hoher	Regent

Die Zahl der Wort	7.	8.	9.	10.	11.	12.
Die Zahl der Buchstabe	12.	123456.	12345.	123.	12345678.	12345678
Die Wort selbst	in Europa kompt auß Japherhs Geschlecht.					

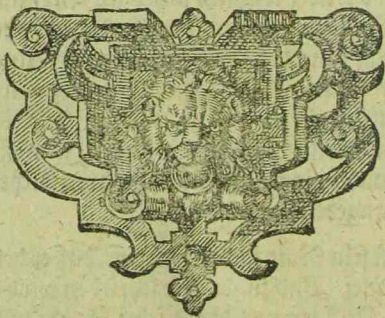
Ist also durch aeringe mühe dieser Sentenz welcher den Worten nach ein schlecht ansehen zu finden/ Darumb er den Vnverständigen Narrenköpfen/ die wegen Lasterung der Kunst ihre Esels Ohren nit decken oder verbergen köndten/ seltsam in ihre Nasen Nasen riechen wird/ Doch vnueracht solcher vnseligen Leuth/ werden die Gottesfürchtige erfahren vnd wissen/ hohe vnd wichtige sachen vnter diesem Werck verborgen zu liegen/ vnd billich Himmlische geheime Magia/ als die recht Göttliche Cabala deren die Hellen Pforten nicht widersten mögen tituliert worden/ Dann es offenbahr/ daß Gott der H. E. R. O. in seiner Kirchen allbereit glieder habe/ die des H. Geistes befehllich nachsetzen/ vnd fest glauben daß allhie Weißheit/ vnd die Zahl des Thieres zu rechnen seye. Apoc. 13. Auch viel zu der letzten Zeit darüber kommen so grossen Verstandt darin finden werden. Dan. 12. welcher der Kirchen Gottes hoch dienlich vnd nützlich/ dann den Gog vnd Magog kennen/ ist groß geheimnuß/ Darumb gedachter Sentenz von jedem Christen hoch zu halten/ alsß der die beschaffenheit vnd eigenschaften dieses grossen Christen Feinds eröffnet/ Inmassen der H. Geist vor viel hundert ja etlich tausent Jahren solche in der Heiligen Schrift angebeutet.

Dan erstlich/ ist sein Nam in der Schrift/ daß er der Gog vnd Magog genennet/ Vnd zugleich beschrieben wird/ daß er das heer Leger der Heiligen vnd die geliebte Stadt vmbbringen werde/ Apoc. 20. cap. Aber Gott wil Fenn werffen vber Magog vnd vber die so in den Insuln sicher wohnen/ vnd sollens erfahren/ daß er der H. Err ist/ Ezech. 39. capit. Vors andere ist dieser Christenfeind ein hoher Regent/ weil Ezech. in 38. vnd 39. ca ihne einen obristen Fürsten tituliert/ sprechende: Wende dich gegen Gog der im Land Magog ist/ vnnnd der obrist Fürst in Mesch)

Mesech vnd Thubal/ Item/ Siheich wil an dich Gog/ der du
 der Obrist Fürst bist in Mesech vnd Thubal/rc. Zum dritten
 zeigt der Sentenz den Ort an/ Nemlich das er in Europa sey/
 oder seyn werde/ Sintemal er der Obrist Fürst ist in Mesech vnd
 Thubal/so gegen Mitternacht vnd ein Ort Europa wie klärllich
 auß dem Iosepho, Berofo, vnd Patribus zu erweisen. Die
 vierde Eygenschafft ist/ daßer auß Japhets Geschlecht kompt/
 Dann vnter den Kindern Japhets werden erzehlt Magog/
 Thubal/ Mesech/ Gomer/rc. Genes. 10. cap Vnd vnder den Kin-
 dern Gomer Togarma gefunden/ Nun aber der Prophet Eze-
 chiel am 38. cap. alle erwähnte Nahmen anziehet/ So ist vnfehl-
 bar war/ daß dieser Gog vnd Magog von Japhets geschlechte
 entsprungen oder entspringen werde.

Hat also nicht allein der scharffsinnige Author die 12. Wort reche
 vnd gewiß zu suchen gelehrt/ Sondern auch wieer beständig ge-
 schrieben/ solchen wunderbarlichen Spruch auß vielen dun-
 ckeln Weissagungen durch Gottes gnad obseruirt/ dar-
 umb sein Lob ewig bestehen soll vnd

wird/rc.



Beschluß



Beschluß an Leser.

Weil Herr Johan Faulhaber in der Dedication, seiner künstlichen geheimnen Magia vorgefetzet / schreibt [war hab ich sonste auch vor langste durch götliche verleyhung etwas zukünfftiges demonstrativè erfunden / welches aber darumb hinderhalten / bey Ehrlichen Leuthen von mir Schriffelich hinderlegt / vnd denselbigen in geheim vertrawet worden / zuerwarten vnd zuerfahren / ob meine Invention warhafftig vnd Just / vnd sich das jennige / auff die bestimpte Zeit befinden werde / Was Gott der Allmächtige durch etliche Buchstaben auff einem Wunderfisch (dessen Contrafactur gleichwol hievor / aber doch ohne einige Erklärung in Truck kommen) von E. Kayf. Majest. allerhöchsten dignitet prophecet / vnd schon allbereit an deroselben mit einmütiger Wahl der Columnen des H. Römischen Reichs / vnd höchster erfreuung der ganzen Christenheit / wahr gemacht hat / dem seye auch für solche Wolthat in alle Ewigkeit danc gesagt / Amen.]

Habe ich nicht vnterlassen können günstiger Leser / coronidis ergo solches Fisches abbildung hieher zu setzen / vnd zugleich zu berichten / ihne Faulhaber das geberg oder Götliche Schrifft wol vnd recht / Inmassen (Dani. 5.) dem Kön. Belsazar d. prophet Daniel die Schrifft gelesen / so die Hand an die Wand des Königlichen Saals geschriben / vber aller Weissen wissenschaft / gelesen zu habē / anzeigend / daß Gott der H. E. R. X. durch der Planeten Character vnd Zeichen den Standt des H. Römischen Reichs selbiger Zeit angedeutet /

D

vnd

vnd durch das R. den dazumahl regierenden Römischen Kay-
 ser Rudolphum II. hochseligster Gedechnuß verstanden/
 so von der Jahrzahl 1609. drey Jahr hernach wegen das
 drey/ als M. I. T. vnd nicht mehr Buchstaben/ in GOTtent-
 schlaffen/ vnd durch ordentliche der Churfürsten Wahl
 MATTHIAS vnser aller Gnädigster Herr/ als im 1612.
 zum Römischen Kayser solte erwöhlet werden/ darbey
 er Faulhaber noch wichtiges/ was die drey Himmlische Zei-
 chen II 8 III auch jeder Planet insonders/ Vnd fürnemlich
 das ♀ aufgelassen/ verschlossen mir hinderlegt auffhaltet/ so
 zwar theils allbereit erfüllt/ Theils aber ohn zweiffel noch
 mit der Zeit erfolgen wird/ diß bitte ich wolte der günstige
 Leser mir zu gut halten/ auch mich ihm befohlen seyn
 lassen/ GOTT verleyhe das alles zu seiner Ehr-
 der Kirchen Wolfahrt/ vnd der Kunst
 vermehrung dienen möge.



Contra

Contrafa-

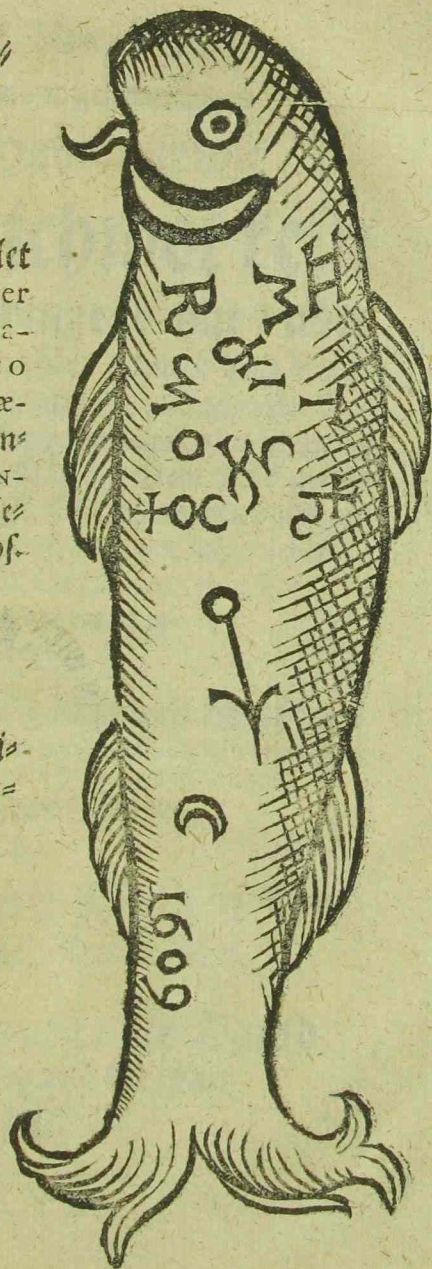
ctur des
Fisch.

Dieser Fisch mahlet
Theodorus Meurer
in sua historica rela-
tionis continuatione ANNO
1610. in der Fasten Woch æ-
dirt, vnd zeigt an/ das er gefan-
gen worden im Augusto AN-
NO 1609. zur Neuh in Schles-
sin/ dessen Haut Röm. Kayf.
Majest. alß bald zugeschi-
cket worden
seye.

Täffelin so erkläret die Si-
gnatur der Cossischen Chara-
cter vnd Qualiteten.

R.	} bedeut	Radix
3		Census
4		plus
pl.		plus
÷		minus
m.		minus
C.	}	Cubus
Cub:		Cubus

E N D E.





Wien
1842

Handwritten text in German, likely a description or inventory list, written in a cursive script. The text is somewhat faded and difficult to read in detail.



Handwritten text in German, likely a description or inventory list, written in a cursive script.	Handwritten text in German, likely a description or inventory list, written in a cursive script.
--	--

1842

UB WIEN



+AM235657102

